

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
IV/46

Verantwortliche/r:  
Stadtmuseum

Vorlagennummer:  
46/046/2019

## Zwischenbericht des Amtes 46

### Budget und Arbeitsprogramm 2019 - Stand 31.07.2019

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	02.10.2019	Ö	Gutachten	einstimmig angenommen
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	16.10.2019	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

### Beteiligte Dienststellen

#### I. Antrag

Das Budget und Arbeitsprogramm 2019 – Stand: 31.07.2019 – wird zur Kenntnis genommen.

Die unter Punkt 3.2 des Zwischenberichtes aufgeführten Konsolidierungsvorschläge zur Vermeidung eines möglichen Defizits werden beschlossen.

Mit der Verschiebung der in der Anlage unter Punkt 4.3 des Zwischenberichtes aufgeführten Arbeiten in das nächste Haushaltsjahr besteht Einverständnis.

#### II. Begründung

##### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Es werden Mehrkosten in Höhe von ca. 30.000 € erwartet, die nicht vorgesehen waren.

1. Geschäftsaufgabe des letzten Handschuhmachers Erlangens. Es werden aus dem Betrieb div. Gegenstände für die Sammlung des Stadtmuseums angekauft. Die Ankaufskosten sowie Transportkosten für die Ankäufe und Schenkungen aus dem Betrieb betragen ca. 10.000 €.
2. Katalog für die Ausstellung „BarriereSprung“ Kostenschätzung 20.000 €. Dazu wird auf die Mittelbereitstellung verwiesen (Beschlussvorlage KFA 46/048/2019, aktuelle Kostenschätzung 25.000 €).

##### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die entstandenen Mehrkosten können nur zum Teil vom Stadtmuseum getragen werden (Entnahme aus der Budgetrücklage ca. 10.000 €). Die Mehrkosten für den Katalog für die Ausstellung „BarriereSprung“ können nicht vom Budget gedeckt werden. Es wird auf die Beschlussvorlage KFA 46/048/2019 verwiesen.

##### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die für Dezember 2019 im Arbeitsprogramm vorgesehene Ausstellung „Sprachliche Migranzen“ (Arbeitstitel) muss auf 2020 verschoben werden, da die Eröffnung der Ausstellung „BarriereSprung“ aus organisatorischen Gründen um einen Monat verschoben wurde (Eröffnung 30.06.2019). Durch die Verschiebung wird diese Ausstellung bis Januar 2020 gezeigt. Außer-

dem wurde ein Großteil der ursprünglich für „Sprachliche Migranten“ vorgesehenen Mittel für die Realisierung der inklusiven Maßnahmen der Ausstellung „BarriereSprung“ herangezogen.

#### 4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

#### Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt  
 sind vorhanden auf IvP-Nr.  
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk  
 sind nur zum Teil vorhanden (Entnahme aus der Rücklage)

**Anlagen:** Budget und Arbeitsprogramm 2019 – Stand 31.07.2019 – des Amtes 46

### III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 02.10.2019

#### Ergebnis/Beschluss:

Das Budget und Arbeitsprogramm 2019 – Stand: 31.07.2019 – wird zur Kenntnis genommen.

Die unter Punkt 3.2 des Zwischenberichtes aufgeführten Konsolidierungsvorschläge zur Vermeidung eines möglichen Defizits werden beschlossen.

Mit der Verschiebung der in der Anlage unter Punkt 4.3 des Zwischenberichtes aufgeführten Arbeiten in das nächste Haushaltsjahr besteht Einverständnis.

mit 8 gegen 0 Stimmen

Aßmus

Vorsitzende/r

Lischke

Schrittführer/in

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 16.10.2019

#### Ergebnis/Beschluss:

Das Budget und Arbeitsprogramm 2019 – Stand: 31.07.2019 – wird zur Kenntnis genommen.

Die unter Punkt 3.2 des Zwischenberichtes aufgeführten Konsolidierungsvorschläge zur Vermeidung eines möglichen Defizits werden beschlossen.

Mit der Verschiebung der in der Anlage unter Punkt 4.3 des Zwischenberichtes aufgeführten Arbeiten in das nächste Haushaltsjahr besteht Einverständnis.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik  
Vorsitzende/r

Winkler  
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang